

YAKAMOZ

hannoversche gesellschaft
für neue musik


nähere information und programm:

www.hgnm.de

SYMPOSIUM

Wissenschaftler und Komponisten vermitteln facettenreiche
Hintergrundinformationen zum Festivalprogramm

EINTRITT FREI

 hmtmh
hochschule für musik
theater und medien hannover



NEUE (?) MUSIK AM BOSPORUS Deutsch-türkische Perspektiven

22. OKTOBER 2011, 11-18.30 UHR

ORT: HOCHSCHULE FÜR MUSIK, THEATER
UND MEDIEN HANNOVER (RAUM 202)

NEUE (?) MUSIK AM BOSPORUS

Deutsch-türkische Perspektiven

- > 11.00 Uhr Musikalische Begrüßung mit dem Interface Quartett
- > 11.45–12.30 Uhr Martin Greve (Rotterdam, Istanbul):
Post-Traditionelle Türkische Musik
- > 12.30–13.15 Uhr Erika Glassen (Freiburg): Die traditionelle türkische und die westliche Musik im Spannungsfeld der Identitätssuche:
Ahmet Hamdi Tanpınars Roman *Seelenfrieden*
- > MITTAGSPAUSE
- > 14.00–14.45 Uhr Alper Maral (Istanbul): Das „Neue“ in der zeitgenössischen türkischen Musik
- > 14.45–15.30 Uhr Dorit Klebe (Berlin): Die Bedeutung des „Originals“ und hybride Formen der türkischen Musik des 20. Jahrhunderts
- > KAFFEEPAUSE MIT MUSIK – Fazıl Say: „Cleopatra“ für Violine solo (Julita Smolen)
- > 15.45–16.30 Uhr Yigit Aydin: Die Suche nach dem Fremden in sich:
Überlegungen zur stilistischen Bruchlinie Neuer Türkischer Musik
- > KAFFEEPAUSE
- > 17.00–17.45 Uhr Stefan Fricke (Frankfurt am Main):
Die Mission – Paul Hindemith und die Türkei
- > 17.45–18.30 Uhr Ulrike Böhmer (Hannover): Deutsche Orientträume?
Rezeptionen türkischer Kultur bei deutschen Komponisten

in Zusammenarbeit mit



YAKAMOZ wird gefördert von

